

## **Raum für Kunst**

### **Kooperationsprojekt zwischen MMK und DAM**

Mit „Raum für Kunst“ initiieren das MMK Museum für Moderne Kunst und das Deutsche Architekturmuseum erstmals ein gemeinsames Vermittlungsprojekt für Schüler im Rahmen des Kunstunterrichts. Das Projekt hat zum Ziel, Schülern den Zugang zu zeitgenössischer Kunst und Museumsarchitektur zu eröffnen. Über die Auseinandersetzung mit Architektur und Kunst entwickeln die Jugendlichen eigene Ideen für einen schuleigenen Ausstellungsraum und dessen Gestaltung, Konzeption und Realisierung.

Mit 17 Schülerinnen und Schülern des Kunstgrundkurses der Jahrgangsstufe 13 an der Frankfurter Elisabethenschule wird „Raum für Kunst“ als Modellprojekt umgesetzt. Vom 23. bis 27. Januar entwickeln die Jugendlichen ein Konzept für eine Teilumnutzung der Schulcafeteria als Ausstellungsraum, in dem zukünftig vorwiegend Schülerarbeiten in wechselnden Ausstellungen präsentiert werden. Eine hierfür eingerichtete Arbeitsgruppe wird den Ausstellungsraum bespielen, die Ausstellungen ihrer Mitschüler kuratieren, sich um die Instandhaltung des Raumes kümmern und durch ihr Engagement die Schulkultur bereichern. Die AG soll von den Folgejahrgängen aufgenommen und fortgeführt werden.

Beim Besuch von unterschiedlichen Ausstellungsräumen im MMK und DAM sowie der Frankfurter Offspace Kunstszene, werden die Oberstufenschüler an unterschiedliche Raumlösungen und Präsentationsformen herangeführt. Initiiert wurde das Projekt von Katharina Mantel (MMK) und Christina Budde (DAM), den Leiterinnen der Abteilungen Vermittlung. Begleitet und unterstützt auf ihrem Weg zur eigenen Schülergalerie werden die Schüler zudem von Arne Winkelmann (DAM Vermittler/Kuratorenwerkstatt), den Lehrerinnen Jutta Pawliczek und Claudia Urban, dem Architekten Joost Rebske vom Architekturbüro Schlüter-Maixner-Wendt sowie von MMK-Kurator Peter Gorschlüter.

Mit „RAUM FÜR KUNST“ möchten das Deutsche Architekturmuseum und das MMK Museum für Moderne Kunst nicht nur neue Wege in der museumspädagogischen Zusammenarbeit beschreiten, sondern ein Projekt realisieren, das durch kulturelle Bildungsarbeit zur theoretischen wie praktischen Auseinandersetzung mit zeitgenössischer Kunst und Architektur anregt und ein bewusstes Wahrnehmen räumlicher Bedingungen fördert.

„Raum für Kunst“ wird als Pilotprojekt langfristig dazu dienen, neue Kooperationen zwischen den Kulturinstitutionen der Stadt Frankfurt anzustoßen. Das Projekt wird 2012 mit zwei weiteren Schulen realisiert.

Das Projekt wird gefördert von dem Kooperationspool der Stadt Frankfurt und dem Förderverein der Elisabethenschule.

Projektphase: 23. – 27. Januar 2012

Möglichkeit zum Fototermin am Freitag, den 27. Januar 2012. Bitte melden Sie sich bei der MMK Pressestelle hierzu an.

**Pressekontakt:**

Christina Henneke

Telefon +49 69 21237761

Daniela Denninger, Julia Haecker

Telefon +49 69 21235844 / Fax +49 69 21237882

presse.mmk@stadt-frankfurt.de